

**Illustrierter Kalender für 1858.**

[10902.] Zur erfolgreichen Ankündigung Ihres Verlags empfehle ich Ihnen den Illustrierten Kalender, der auch in diesem Jahre in einer Auflage von 15,000 Exemplaren erscheint.

Die Insertionsgebühren betragen für die gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 5 N.<sup>g</sup> ord., 4 N.<sup>g</sup> netto, und finden alle bis Ende August eingesandten Insertate in dem Illustrierten Kalender für 1858 Aufnahme.

Leipzig, 25. Juni 1857.

J. J. Weber.

[10903.] **Insertate  
für  
Saphir's Kalender  
1858**

(Auflage 10,000) erbitten wir uns bis spätestens 15. September.

Die Insertions-Gebühren betragen für die gespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 6 N.<sup>g</sup>.

Ergebnest  
Wien, im Juli 1857.

Expedition von Saphir's  
Kalender.

[10904.] **Figaro.**

Den Herren Verlegern, welche auf einen lohnenden Absatz in Österreich hinwirken wollen, empfehlen wir zu den erforderlichen Insertionen unser in allen Kronländern stark verbreitetes, humoristisches Blatt. In den öffentlichen Localen ist jede einzelne Nummer acht Tage lang reservirt.

Die viergespaltene Petitzeile kostet in Rechnung 1½ N.<sup>g</sup>.

Wien. N. von Waldheim's xylographische Anstalt.

[10905.] Für populäre Artikel  
eignet sich zur Ankündigung das unter dem Titel:

**Mercy's Anzeiger**

von mir herausgegebene Tagesblatt bestens.  
Bei einer Auflage von 5000 berechne ich die Petitzeile mit 2½ N.<sup>g</sup>.

Aufträge auf ½ Kosten kann ich bei der Fülle der mir zur Verfügung stehenden Insertate nicht effectuiren, dagegen bin ich bereit, jede gewünschte Firma anzuführen.

Prag. Sehr. Mercy.

[10906.] **Kölnische Zeitung.**

Insertate, welche bei der starken Auflage eine außerordentliche und wirksame Verbreitung erlangen, werden durch die Unterzeichnete vermittelt und denjenigen geehrten Handlungen, die in regelmäßiger Geschäftsvorbindung mit ihr stehen, in Jahresrechnung notirt.

Gebühren 2 S<sup>g</sup> pr. Petitzeile od. Raum.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchh.  
in Köln.

[10907.] **Anzeigen medicinischer Werke**  
empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende:  
**Organ für die gesammte Heilkunde.**

VI. Jahrgang 1857.

Insertions-Preis für die durchgehende Zeile 1½ S<sup>g</sup>. Anheften von Beilagen (750) 1½ S<sup>g</sup>.

Berlin.

Julius Springer.

[10908.] **Kalender-Insertate.**

Für Verleger namentlich populärer Artikel empfehle ich den in einer Aufl. v. 18000 Ex. in meinem Verlage erscheinenden

**Herzogl. priv. Cöthenischen Kalender  
f. 1858.**

Der Erfolg der Insertate ist um so wirksamer, da der Kalender in ganz Anhalt in jedem Hause das ganze Jahr hindurch in den Händen der Käufer bleibt.

Ich berechne die gespaltene Petitzeile (gr. 4.) mit 3 S<sup>g</sup>.

Insertate müssen spätestens bis Ende August in meinen Händen sein.

Cöthen.

Paul Schettler.

**Börse in Leipzig, am 5. August 1857.**

	Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	k. S.	—	142½
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	k. S.	—	102½
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 , <sup>s</sup> Pr. Crt. . . .	k. S.	—	100
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 , <sup>s</sup> Ladr. à 5 , <sup>s</sup>	k. S.	109½	—
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 , <sup>s</sup> Pr. Crt. . . .	k. S.	99½	—
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	—	57
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	k. S.	—	152
	2 Mt.	—	150½
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ Tagedat.	—	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6. 19½	—
Paris pr. 300 Frs. . . .	k. S.	—	80
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	2 Mt.	—	97½
	3 Mt.	—	96½

**Sorten.**

Augustd'or à 5 , <sup>s</sup> à 1½ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . .	Agio pr. Ct.
Pr. Friedrichsd'or à 5 , <sup>s</sup> idem	" do.
And. ausl. Louisd'or à 5 , <sup>s</sup> nach ger. Ausmünzf. . . .	10
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück	5. 14
Holland. Duc. à 3 , <sup>s</sup> . . .	Agio pr. Ct.
Kaiseri. d°. d°. . . .	do.
Bresl. d°. d°. à 65½ As . . .	do.
Passir. d°. d°. à 65 As . . .	do.
Conv.-Species u. Gulden . . . .	do.
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	2½
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	457
Silber . . . . . do. . . . .	29½
Wiener Banknoten . . . . .	98
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht.	99½

**Familiennachrichten.**

[10909.] **Todes-Anzeige.**

Meinen Freunden im Buchhandel mache ich auf diesem Wege die schmerzhafte Mittheilung von dem Dahinscheiden meiner geliebten Tochter Marianne. Sie starb heute im eben vollendeten 14. Jahre am Typhus.

Weimar, d. 2. August 1857.

Karl Voigt.

**Übersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung des Berliner Verleger-Vereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebüro Nr. 10771—10909. — Börse in Leipzig, am 5. August 1857.

André in Q. 10869.	Gräfische, C. Q. 10789. 10856.	Scheube 1092.
Anonyme 10771—73. 10877—10882. 10884—89. 10893.	Göld in Gol. 10788. 10797.	Schäpp 10823.
Äuber & C. 10825. 10849.	Günther in Q. 10868.	Schmelzer 10831.
Bädeker in C. 10883.	Günther in R.-D. 10829.	Schneider & C. 10862.
Baigel & C. 10830.	Gaense 10833.	Schulte 10800.
Baer, J. 10871.	Gasselberg 10779.	Sennardt 10815.
Bath in B. 10786.	Goppel 10818.	Springer 10805. 10907.
Bedbold 10794. 10798. 10819.	Hennings in Q. 10875. 10895.	Stargardt 10817.
Bölfetece 10870.	Herder 10785.	Strauß 10811.
Brigida & C. 10861.	Hegel in C. 10842—43.	Taubner 10848.
Caelius 10783.	Hetsch in B. 10787. 10821.	Thimm 10795. 10836.
Gostenoble 10776. 10807. 10810.	Högel 10803. 10822.	Verl.-Aust. Allg. Druck. 10804.
Cotta 10809.	Hoffmann in Q. 10820.	Verlagsb. d. allg. Schwarz.
Gredner 10876.	Hölzel 10806.	gerichtsamt. 10793.
Didot Frères, J. & C. 10775. 10780—91.	Höpfer 10847.	Voigt in B. 10909.
Dörfling & F. 10813.	Hirsch in B. 10787. 10821.	v. Waldheim 10904.
Du Mont-Schauberg 10906.	Höpfer 10864.	Weber in B. 10902.
Duf 10824.	Haus 10859.	Weidmann 10790.
Ebner, J. in U. 10890.	Kauf 10901.	Weißbäuer 10890.
Emich 10791.	Käufler in B. 10844. 10851.	Weller 10792.
Eredi, d. Saphir-Kal. 10801. 10903.	Käufler in B. 10854.	Westermann 10841.
Friedel 10784.	Kern in B. 10808.	Williams & C. 10837.
	Kern 10860.	Wohl 10812.
	Schäfer 10872.	Wölfer 10902.
		Wurster & C. 10794.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.